Das wilde Doren

Im Jahr 1497 gehörte der Ort zur Pfarre Bregenz – der Musikverein Doren wurde 1824 erstmals schriftlich erwähnt, noch vor der Gründung der Gemeinde. Kurz nach der Jahrhundertwende öffnete die erste Käsereischule Österreichs in Doren ihre Türen. Etwa zur selben Zeit hielt zum ersten Mal die Bregenzerwaldbahn am neuen Bahnhof, was dem knapp 900-Seelendorf mehr Leben und Wohlstand brachte. Diese Zahl ist seit damals auf knapp 1100 gestiegen. Leider machen Steilhänge, Felsstürze und Hochwasser der Gemeinde zu schaffen, weshalb die Wälderbahn ihren Betrieb 1985 auch wieder einstellte.

Die Hängebrücke über die Bregenzerach, auf 555 Höhenmetern gelegen, steht unter Denkmalschutz – diese sollte man auf keinen Fall verpassen.



Entdeckungsrätsel für Dorenforscher und philosophische Natur-Denkerinnen.

Buchstabenrätsel für Waldspaziergänge gelten vermutlich als außergewöhnlich, weil die beiden Dinge auf den ersten Blick nicht so recht zusammen zu passen scheinen. Aber was für ein Irrtum!

Der Lesewanderweg für wiederkehrenden Perspektivenwechsel zeigt das ganz vortrefflich: Hier sind die Antworten nämlich alle in der Natur verborgen. So wie eigentlich alle Antworten auf die klugen Fragen des Lebens.

Auf dem Rundweg in Doren erwachen so kluge Köpfe zu hochgebildeten Philosophinnen und Denkern, zu verständigen Biologen und weitblickenden Physikerinnen, zu Magierinnen und Naturliebhabern. Geh los und versuche dein Glück!

Doren hat viel zu bieten

Zwischen Bodensee und Alpen liegt die sonnenreiche Gemeinde Doren mit ihren malerischen Wiesen, Tobeln und Wäldern. Ein energieneutrales Dorf mit sommerlicher Blütenpracht, mit Herbsttagen über der Nebelgrenze und schneereichen Wintertagen. Ein freundlicher Familienort, der auch als Ausgangspunkt für herrliche Radtouren und Wanderungen gilt.

Kontaktinformation

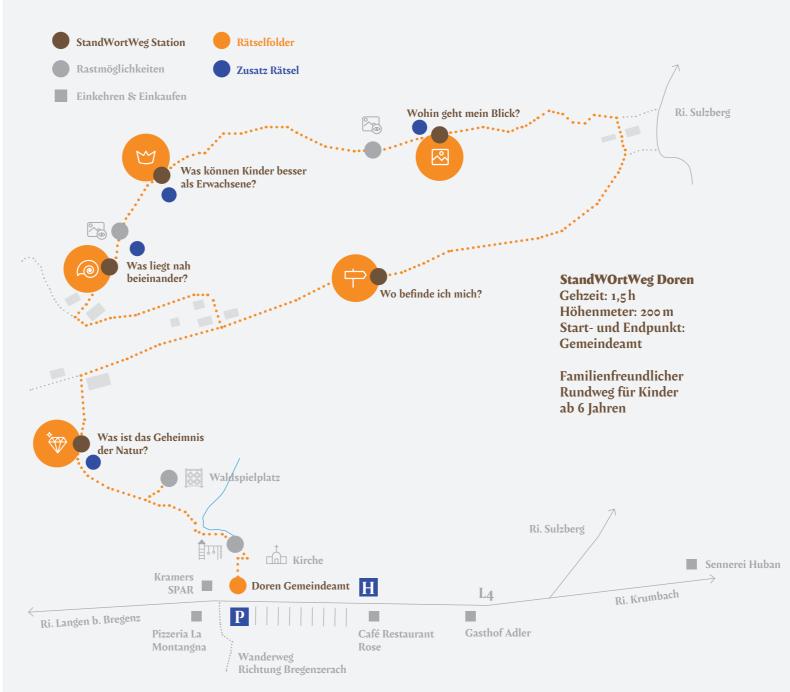
Gemeindeamt Doren gemeindeamt@doren.at T +43 5516 2018

mnressum·

Konzept, Gestaltung und Text: Super BfG & Daniela Egger Aufbauteam: Christoph Bechter, Bartle Egender, Nicole Vögel Bilder: Adolf Bereuter Herausgeberin: Gemeinde Doren, 2022









Willkommen

in der "Sonnigerleben"-Gemeinde Doren. Genieße auf dem Lesewanderweg die Natur, entdecke unterschiedliche Perspektiven und finde die Lösungsworte. Wechsle deinen Standort, benutze deine Spürnase und freu dich auf ein spannendes Waldabenteuer für die ganze Familie.



bregenzerwald





Was ist das Geheimnis der Natur?

Die Ameisen wissen es. Der Baum auch. Und Farn, Pilz und Eichhörnchen wundern sich, weil wir Menschen manchmal das Offensichtliche nicht sehen.

Tipps:

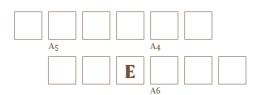
Schau genau hin! Verändere den Blickwinkel!

A		A2	
A	Ü	Δ16	

Was liegt nah beieinander?

Iedes Lebewesen macht diese Erfahrung irger wann in seinem Leben: Im einen Moment ist alles wunderschön. Und plötzlich fällt einem der Himmel auf den Kopf. Oder die Welt steht still und alles, woran man glaubt erweist sich als falsch - und dann dreht sich der Spieß wieder um und man steht im Regen und ist einfach nur glücklich. Aber ... wie lange wohl?

Geh hin und her, bis du es lesen kannst. Oder schicke jemanden auf die andere Seite, und dann ruft laut ins Tal hinein was ihr erkannt habt.

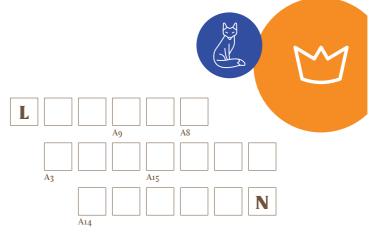


Was können Kinder besser als Erwachsene?

Manchmal muss man sich nur auf den Rücken legen und in den Himmel schauen.

Tipps:

Finde den richtigen Platz. Zähle die Blätter von unten Mach ein Nickerchen!



Wohin geht



selbst kann gar nichts sehen - das geschieht im Gehirn. Man kann es aber scharf stellen, und zusammen mit dem Gehirn arbeitet es an der präzisen Wiedergabe von Dingen, die

..... und liegen.

Tipps:

Sieh dich um. Nutze das Fernglas. Denk nicht zu kompliziert.



Wo befinde ich mich?

Was immer du jetzt liest: Nur du alleine weißt, wo du dich genau jetzt wirklich befindest. Ja, klar, auf einem Hügel in Doren, und vor dir liegt ein Waldstück. Aber du veränderst den Platz an dem du stehst, alleine weil du da bist. Das ist wichtig! Sei da und mache den Platz für dich zum

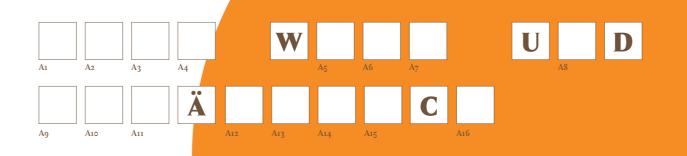
Nimm dir Zeit, alles genau zu betrachten. Atme tief und werde ruhig. Denk daran, du bist wunderbar!



Die Installation HAPPY GOOD WELCOME ist eine Leihgabe des Künstlers Tobias Maximilian Schnell. tobias maximilian.cc

Wie wollen wir leben?

Diese Frage haben sich die berühmtesten Frauen und Männer der Weltgeschichte ebenso gestellt wie du. Finde eine Antwort darauf, und zwar sehr bald! Noch heute! Wenn du alle Aufgaben gelöst hast, bietet sich eine gute Antwort an:



(Du fragst, was soll ich tun? Und ich sage:, Arthur. Das schrieb einst der Wiener Schriftsteller Arthur Schnitzler an seinen Freund Arthur Rimbaud.)

Zusatz-Rätsel Zahlenfüchse aufgepasst



Vier Stationen verbergen ein weiteres Geheimnis, das leicht zu finden, aber schwer zu lösen ist. Wenn du den Fuchs siehst, musst du deinen Spürsinn einsetzen. Unsere Hinweise helfen dir dabei.



Jeder Buchstabe ist geteilt - die kleinste Verbindung trägt eine Zahl. Finde sie und nimm sie mit auf den Weg.



Die Zahl liegt dort, wo andere sitzen. Dreh sie um.



L und B weisen den Weg ins Helle. Die Zahl wächst dort, wo der Blick sich weitet, aus dem Boden.



Stell dich unter den Giebel und schau in die Tiefe. Finde die Punkte und notiere ihre Zahl.















- ... Einwohner*innen hat die Gemeinde Doren.
- ... wurde die Gemeinde gegründet.
- ... Meter liegt Doren über dem Meeresspiegel.
- ... wurde die erste Käsereischule Österreichs in Doren eröffnet.



Hier kannst du überprüfen, ob du dich im Dschungel der versteckten Hinweise gut geschlagen hast. Gratuliere dir auf jeden Fall selbst - auch wenn es nur der Versuch war, der dich ehrt!